

BEFIEHL DU DEINE WEGE

PAUL GERHARD (1607-1667)

FELIX MENDELSSOHN (1809-1847)

Bearbeitung: DAVID LÖWEN

Moderato ♩ = 105

Chor

1. Be - fiehl du dei - ne We - ge und was dein Her - ze kränkt der al - ler-treus-ten Pfle - ge des',

Chor

der den Him - mel lenkt; der Wol - ken, Luft und Win - den gibt We - ge, Lauf und
lenkt; der Wol - ken Luft, und Win - den gibt We - ge, Lauf und
lenkt; Wol - ken, Luft und Win - den gibt We - ge, Lauf und

Chor

Bahn, der wird auch We - ge fin - den, da dein Fuss ge - hen kann, der wird auch We - ge
Bahn, der wird auch We - ge fin - den, da dein Fuss ge - hen kann, der wird auch We - ge
Bahn, der wird auch We - ge fin - - den, der wird auch We - ge fin - - -

T. Solo

8

2. Dem Her - ren musst du trau - en, wenn

Chor

fin - den, da dein Fuss ge - - hen kann. Aaa...
fin - den, da dein Fuss ge - hen kann.

Chor

den, da dein Fuss ge - - hen kann.